



VBEW-Webinar am 20. März 2025, 09:30 bis 13:00 Uhr Umsetzung des aktuellen Messstellenbetriebsgesetzes

Ziel/Zielgruppe des Webinars

Das „Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende“ aus dem Jahr 2016 sollte das Henne-Ei-Problem lösen, um ein deutsches Smart-Metering durchzusetzen. Jedoch wurde die Umsetzung dieses Gesetzes mit den beteiligten Behörden über die Markterklärung und über den Ausschuss „Gateway-Standardisierung“ zum rechtlichen und operativen Desaster. Da es für die aktuelle Bundesregierung nicht zielführend war, diesen Weg weiterzugehen, ist über ein neues Messstellenbetriebsgesetz (MsbG) in 2023 der Neustart in Kraft gesetzt worden. Zwar werden mit diesem Gesetz noch nicht alle Hausaufgaben erledigt, um ein funktionierendes System eines smarten Netzbetriebes in der Niederspannung zu ermöglichen, aber es kommt erstmalig wieder Schwung in diese Großbaustelle der Energiewende. Damit sich die Bereiche der Unternehmen, deren Aufgaben von dem Gesetz, aber auch von allen damit verbundenen Neuregelungen wie die Ausgestaltung der §14a-Regeln des EnWG betroffen sind, so gut wie möglich die Änderungen umsetzen können, werden in diesem Webinar die mit dem Reset verbundenen Konsequenzen diskutiert. Neben den technischen und den gesetzlichen Regeln werden auch die möglichen Wirkungen, für die damit verbundenen Geschäftsmodelle wie z.B. bidirektionales Laden oder dynamische Tarife besprochen. Das Webinar richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die sich mit allen Fragen rund um den intelligenten Messstellenbetrieb beschäftigen und aktuelle Informationen zum neuen MsbG erhalten wollen.

Inhalte des Webinars

Hintergründe für den Neustart

- Problem des bisherigen Rechtsansatzes – Die Komplexitätsfalle
- Wärmewende, Mobilitätswende, dezentrale Erzeugung und Gateways
- Anforderungen durch bidirektionales Laden oder dynamische Tarife
- Weitere Anforderungen aus der Energiepolitik

Inhalte des neuen Gesetzes und aktuelle Entwicklungen

- Agiler Rollout und zeitliche Vorgaben für Hardware und dynamische Tarife
- Preisobergrenzen und Finanzierung des Rollout (u.a. Aufteilung Messstellenbetreiber/Netzbetreiber)
- BNetzA-Festlegung zur Festlegung der Kosten des Messwesens (BK8-23/007-A)
- Rolle der grundzuständigen und der wettbewerblichen Messstellenbetreiber
- Aufgabe des Landesauffang-Messstellenbetreibers
- Rolle des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)
- Vorgaben zur „Sicheren Lieferkette“
- Konsequenzen aus dem 1:N-Ansatz
- Vorgaben zur schwarzfallfähigen Kommunikation
- Digitaler Netzanschluss
- Neue Standard- und Zusatzleistungen des Messstellenbetriebs
- Vorgaben für Gesetzesänderungen im Eichrecht
- Neuregelungen bei der Bilanzierung
- Zeitliche Abfolge der nächsten Schritte
- BMWK-Bericht gemäß § 48 MsbG zur Digitalisierung der Energiewende (u.a. Erlösobergrenze)

Fortsetzung Webinarinhalte:

Technische Umsetzung

- Neue Angebote der Hersteller
- Geänderte Marktkommunikation 04.04.2025 und Dynamische Tarife ab dem 01.01.2025
- Einführungsvorgaben für den Universalbestellprozess
- Diskussionsstand zur Steuerung von Erzeugern und Speichern über Gateways
- BSI-Standards zur Interoperabilität (u.a. Mindestanforderungen an den CLS-Kommunikationsadapter)
- Neue Arbeitsaufgaben für den FNN
- Umsetzung der § 14a-Vorgaben des Energiewirtschaftsgesetzes durch die BNetzA
- Konsequenzen für die technischen Anschlussregeln (TAR 4100 und 4105)
- Veränderungen für die Einbaupraxis (u.a. digitaler Netzanschluss)
- Wegfall des Summenzählers bei Mieterstromprojekten
- RLM-light und Wirkung auf Messkonzepte

Beantwortung von Fragen aus dem Chat

Technische Voraussetzungen

Das Webinar erfolgt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Methoden und Voraussetzungen

Die Webinarinhalte werden praxisnah auf Grundlage der normativen Vorgaben erläutert und durch Beispiele veranschaulicht. Auf die Betriebserfahrung und die praktischen Umsetzungsbeispiele wird besonderer Wert gelegt. Die rechtlichen Grundlagen werden in der erforderlichen Tiefe erläutert.

Die Teilnehmenden unterstützen mit ihren Diskussionsbeiträgen den Praxisbezug und den Erfahrungsaustausch. Das Webinar ist insbesondere für Fach- und Führungskräfte konzipiert, die sich mit Fragen des Messstellenbetriebs auseinandersetzen.

Referent

Dipl.-Ing. Heinrich Lang, Geschäftsführer ifed Institut für Energiedienstleistungen GmbH, Lörrach

Der Referent verfügt über langjährige Erfahrung in vielen Bereichen rund um die Energieversorgung und allen damit verbundenen Themen. Er hat bereits häufig für die VBEW Dienstleistungsgesellschaft mbH mit großem Erfolg vorgetragen. Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Referenten und den Kolleg*innen.

Webinarablauf

Beginn:	09:30 Uhr (Technikcheck und Begrüßung ab 09:00 Uhr)
Pause:	ca. 10:30 – 10:40 Uhr
Pause:	ca. 11:40 – 11:50 Uhr
Ende:	gegen 13:00 Uhr

Preis und Anmeldung

Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung beträgt 180,- Euro zzgl. MwSt.

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 13.03.2025. Die Anmeldebestätigung mit dem Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung. Die Stornobedingungen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular auf unserer Homepage.